



# Amtliche Bekanntmachungen

---

Jahrgang 2018

Nr. 36

Rostock, 21.09.2018

---

Erste Satzung zur Änderung der Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung für den Masterstudiengang Aquakultur (Aquaculture) der Universität Rostock vom 8. September 2018

Anlage 1: Prüfungs- und Studienpläne

**Erste Satzung zur Änderung der  
Studiengangsspezifischen  
Prüfungs- und Studienordnung  
für den Masterstudiengang  
Aquakultur (Aquaculture)  
der Universität Rostock**

vom 08. September 2018

Aufgrund von § 2 Absatz 1 in Verbindung mit § 38 Absatz 1 des Landeshochschulgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Januar 2011 (GVOBl. M-V S. 18), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. Juli 2016 (GVOBl. M-V S. 550, 557) geändert wurde, und der Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Rostock vom 9. Juli 2012 (Mittl.bl. BM M-V 2012 S. 740), die zuletzt durch die Zweite Satzung zur Änderung der Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge vom 12. Juni 2017 (Amtliche Bekanntmachungen der Universität Rostock Nr. 18/2017) geändert wurde, hat die Universität Rostock die folgende Satzung zur Änderung der Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung für den Masterstudiengang Aquakultur (Aquaculture) erlassen:

**Artikel 1**

1. Anlage 1 erhält die aus dem Anhang zu dieser Satzung ersichtliche Fassung.

**Artikel 2**

1. Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Rostock in Kraft und gilt ab dem Wintersemester 2018/2019.

2. Wiederholungsprüfungen sind jeweils nach Maßgabe der Modulbeschreibung in der Fassung abzulegen, die für die zu wiederholende Prüfung galt.

3. Für Studierende, die ihr Studium im Masterstudiengang Aquakultur vor dem Wintersemester 2018/2019 begonnen haben, finden die Vorschriften der jeweils gültigen Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung weiterhin Anwendung, dies jedoch längstens bis zum 30.09.2022. Sie können auf Antrag an den Prüfungsausschuss jedoch nach den Bestimmungen der Rahmenprüfungsordnung (Bachelor/Master) und dieser Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung geprüft werden. Der Antrag ist unwiderruflich. Bereits erbrachte Prüfungs- und Studienleistungen werden anerkannt. Nach Antragstellung gelten dann auch die Änderungen in den Modulbeschreibungen für die Studierenden, welche die von der Änderung betroffenen Modulprüfungen noch ablegen müssen. Wiederholungsprüfungen sind jedoch jeweils nach Maßgabe der Modulbeschreibung in der Fassung abzulegen, die für die zu wiederholende Prüfung galt.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Akademischen Senats der Universität Rostock vom 05. September 2018 und der Genehmigung des Rektors.

Rostock, den 08. September 2018

Der Rektor  
der Universität Rostock  
Universitätsprofessor Dr. Wolfgang Schareck

**Anhang:**

Anlage 1: Prüfungs- und Studienpläne

Erste Satzung zur Änderung der Studiengangsspezifische Prüfungs- und Studienordnung für den Masterstudiengang Aquakultur  
Anlage 1: Prüfungs- und Studienplan

Sem.	LP	3	6	9	12	15	18	21	24	27	30	33	36
1	Modulname	Einführung in die Aquakultur		Biologie, Ökologie und Physiologie der Fische		Aquatische Ökologie		Schwerpunktbereich					
2	Modulname	Technologie der Fischaquakultur		Aquakultursysteme		Wahlpflichtbereich							
3	Modulname	Nachhaltige Nutzung der aquatischen Ressourcen: Anlagenzulassung und Recht des Aquakulturbetriebes		Spezielle Aquakulturverfahren		Genombiologie und Pathologie		Praxis der Aquakultur					
4	Modulname	Masterarbeit Aquakultur											

Legende

- Pflichtmodule
- Schwerpunktbereich
- Wahlpflichtbereich

- E - Exkursion
- IL - Integrierte Lehrveranstaltung
- Ko - Konsultation
- OS - Online Seminar
- P - Praktikumsveranstaltung
- Pr - Projektveranstaltung

- S - Seminar
- SPÜ - Schulpraktische Übung
- Tu - Tutorium
- Ü - Übung
- V - Vorlesung

- A - Abschlussarbeit
- B/D - Bericht/Dokumentation
- HA - Hausarbeit
- K - Klausur
- Koll - Kolloquium
- mP - mündliche Prüfung

- pP - praktische Prüfung
- PrA - Projektarbeit
- Prot - Protokoll
- R/P - Referat/Präsentation
- SL - Studienleistung
- T - Testat

- LP - Leistungspunkte
- min - Minuten
- RPT - Regelprüfungstermin
- Std - Stunden
- SWS - Semesterwochenstunden
- Wo - Wochen

Pflichtmodule

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang				
Aquatische Ökologie	2750580	V/3; S/1	keine	K (60 min)	6	Wintersemester	1	benotet
Biologie, Ökologie und Physiologie der Fische	2751090	V/3; P/1	Protokolle, regelmäßige Teilnahme an den Praktikumsveranstaltungen	K (60 min)	6	Wintersemester	1	benotet
Einführung in die Aquakultur	1751690	V/4; P/2,5	keine	mP (20 min)	6	Wintersemester	1	benotet
Aquakultursysteme	1751340	V/4; P/0,5; E/2	Exkursion: Protokolle; Praktikum: Übungsaufgabe; Vorlesung: Präsentation <sup>1</sup>	K (120 min)	6	Sommersemester	2	benotet
Technologie der Fischaquakultur	1751730	V/6	keine	K (90 min)	6	Sommersemester	2	benotet
Nachhaltige Nutzung der aquatischen Ressourcen: Anlagenzulassung und Recht des Aquakulturbetriebes	1751720	V/2	mP (20 min)	B/D (Projektdarstellung, schriftlich ca. 15 Seiten)	6	Wintersemester	3	benotet

Genombiologie und Pathobiologie	1751710	V/3; S/1; P/2; Ex/1	Praktikum: Vorlage der Praktikumsprotokolle; Seminar: erfolgreiche Erstellung, Präsentation und Diskussion eines fachspezifischen Vortrags	K (90 min)	6	Wintersemester	3	benotet
Praxis der Aquakultur	1751400	V/1	keine	1. PL.: R/P (20 min) 2. PL.: B/D (max. 60 Seiten)	12	Wintersemester	3	benotet
Spezielle Aquakulturverfahren	1751410	V/3; S/1; P/1; E/1	Anwesenheitspflicht in der Exkursion; erfolgreicher Abschluss des Praktikums (Abgabe von Protokollen)	K (90 min)	6	Wintersemester	3	benotet
Masterarbeit Aquakultur	1751420		keine	1. PL.: A (20 Wo) 2. PL.: Koll (20 min Vortrag und 30 min Diskussion)	30	Jedes Semester	4	benotet

### Schwerpunktbereiche<sup>2</sup>

Die Studierenden wählen einen der drei Schwerpunktbereiche und belegen in diesem, unter Berücksichtigung der Semesterlage, Module im Umfang von mindestens 24 LP.

#### Schwerpunktbereich Biologie

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang				
Abwasserbehandlung	1751680	V/2; Ü/1; P/0,5; E/0,5	keine	mP (30 min)	6	Sommersemester	2	benotet
Spezialbereiche der Aquakultur - Statistische Grundlagen, Design und Analyse von Experimenten in Labor und Freiland	1751250	V/2; Ü/2	keine	mP (30 min)	6	Wintersemester	1	benotet
Elektronisches Lehrangebot zur Aquakultur	1751700	V/4	keine	K (45 min)	6	jedes Semester	2	benotet
Grundlagen mariner Stoffkreisläufe	2750030	V/3; IL/1	keine	K (60 min)	6	Wintersemester	1	benotet
Krankheiten und Parasiten aquatischer Organismen	1751240	V/1; P/3	morphologische Zeichnungen	K (120 min)	6	Sommersemester	2	benotet
Stabile Isotope in Agrarforschung und - praxis	1751480	V/2; S/1; Ü/1	Seminarvortrag (15 min)	K (60 min)	6	Wintersemester	1	benotet
Wasserqualität	2750590	S/1; Ü/3	Anwesenheitspflicht in den Übungen und Seminaren	mP (30 min)	6	Sommersemester	2	benotet

### Schwerpunktbereich Technik

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang				
Einführung in die Informatik	1100040	V/2; Ü/2	keine	K (90 min)	6	Wintersemester	1	benotet
Hydraulische Strömungsmaschinen	1551050	V/2; Ü/2	keine	mP (30 min)	6	Wintersemester	1	benotet
Kontrollsysteme / Automation	1351490	V/2; Ü/1; Pr/1	keine	R/P (15 min) und mP (30 min)	6	Wintersemester	1	benotet
Geoinformatik/GIS	1701080	V/3; Ü/1	5 bestandene Belegarbeiten	K (90 min)	6	Sommersemester	2	benotet
Leichtbauwerkstoffe	1550230	V/2; Ü/2	keine	K (60 min)	6	Sommersemester	2	benotet

### Schwerpunktbereich Wirtschaft

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang				
Einführung in die Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	3500300	V/6; Ü/2	keine	K (180 min)	12	Wintersemester	1	benotet
Finanzbuchhaltung	3500640	V/2; Ü/1	keine	K (90 min)	6	Wintersemester	1	benotet
Allgemeine Betriebswirtschaftslehre: Organisation und Personalwirtschaft	3500590	V/2; Ü/1	keine	mP (20-30 min)	6	Sommersemester	2	benotet
Allgemeine Betriebswirtschaftslehre: Strategisches Marketing	3500420	V/2; Ü/1	keine	K (90 min)	6	Sommersemester	2	benotet
Kosten- und Leistungsrechnung (KLR)	3500670	V/2; Ü/1	keine	K (90 min)	6	Wintersemester	3	benotet

### Wahlpflichtbereich

Die Studierenden wählen, unter Berücksichtigung der Semesterlage, Module im Umfang von mindestens 6 LP aus folgendem Katalog oder aus den noch nicht gewählten Modulen aus den Schwerpunktbereichen.

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang				
Privates Wirtschaftsrecht	3100100	V/4	keine □	K (90 min)	6	Sommersemester	2	benotet
Ökonomik der Tierzucht und Tierhaltung	1751650	V/3; S/1	keine	K (90 min) oder mP (20 min)	6	Wintersemester	2	benotet

- Die Teilnahme an den Exkursionen ist in der Form von Gemeinschaftsprotokollen für die einzelnen Tage nachzuweisen. Die erfolgreiche Absolvierung des Praktikums ist durch eine Übungsaufgabe (in Form der Fertigstellung der Miniaturaquakulturanlage) nachzuweisen. Die Teilnahme am Planspiel in der Vorlesung Design und Planung von Kreislaufanlagen (RAS) ist durch die Präsentation der Inhalte des schriftlichen Konzeptes nachzuweisen.
- Anstelle der für diesen Studiengang ausdrücklich angebotenen Wahlpflichtmodule können unter Berücksichtigung der Qualifikationsziele des Schwerpunkt- und Wahlpflichtbereiches in Absprache mit der Fachstudienberatung und den entsprechenden Modulverantwortlichen weitere Module aus dem Modulangebot anderer Studiengänge der Universität Rostock gewählt und gemäß § 19 der Rahmenprüfungsordnung (Bachelor/Master) anerkannt werden. Dieses gilt je nach Studienverlaufsplan und Platzverfügbarkeit insbesondere für die Studiengänge der Integrativen Zoologie (Spezialisierungsrichtung Ichthyologie/Fischereibiologie) und Meeresbiologie.